

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Nancy Kersten
Pressesprecherin

Telefon
(03334) 64 – 510/512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

E-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 146/17 vom 30. Juni 2017

Einladung zur Nacht der Jugend

Der Anschlag auf Amadeu Antonio vor 27 Jahren hat Eberswalde verändert. Der angolansische Vertragsarbeiter war das erste Opfer rassistischer Gewalt nach der deutschen Wiedervereinigung. Seitdem wurde der Fall aufgearbeitet, die Stadt hat sich zur Erinnerungskultur verpflichtet, ein Haus wurde nach ihm benannt.

Die Stadt ist weltoffener und toleranter geworden, Studenten aus den verschiedensten Ländern und mehr als 1000 Asylsuchende haben hier ein Zuhause gefunden. „Das ist nur möglich, weil wir uns unserer Geschichte gestellt haben“, so Eberswaldes Bürgermeister Friedhelm Boginski. Aus diesem Grunde lädt die Stadt Eberswalde zur ersten Eberswalder Nacht der Jugend ins Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio ein. „Die Arbeit mit Jugendlichen ist mir wirklich eine Herzensangelegenheit und die Nacht der Jugend ist ein Versuch, neue Wege zu gehen“, so der Bürgermeister. „Wir planen diese Nacht als Erinnerungsveranstaltung unter dem Leitmotiv Freiheit. Wir wollen die Jugendlichen mit ihren Ideen und Vorstellungen einbeziehen“, so Jugendkoordinatorin Katrin Forster-König und Kai Jahns, Koordinator für Toleranz in Eberswalde, unisono. Beide sind federführend für die Organisation der Nacht verantwortlich.

Im Rahmen der Nacht der Jugend können sich Jugendliche mit verschiedenen Ideen und Projekten vom HipHop-Act bis zum YouTube-Clip beteiligen. „Erlaubt ist alles, was für Vielfalt und gelebte Demokratie steht“, so die Jugendkoordinatorin. Auch der politische Fachausschuss, der Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport wird sich in die Nacht der Jugend aktiv mit einbringen, die am 6. Dezember 2017 um 17 Uhr beginnen wird.

Für die Nacht der Jugend wurden bereits die Schulen und Jugendeinrichtungen der Stadt angesprochen und ausdrücklich eingeladen. Für Rückfragen stehen

die Jugendkoordinatorin Katrin Forster-König und der Koordinator für Toleranz Kai Jahns als Ansprechpartner zur Verfügung.